



21349



LERNE DEN FANDESIGNER DER KATZE KENNEN

Damian Andres aus Belgien (den man in der LEGO® Ideas Community als The Yellow Brick kennt) studiert technisches Produktdesign. Seine Begeisterung fürs Bauen mit LEGO Steinen begann bereits mit drei Jahren, als er erstmals mit den LEGO Sets seiner älteren Geschwister spielte. Und die Inspiration zu diesem Modell fand er direkt vor seiner Nase:

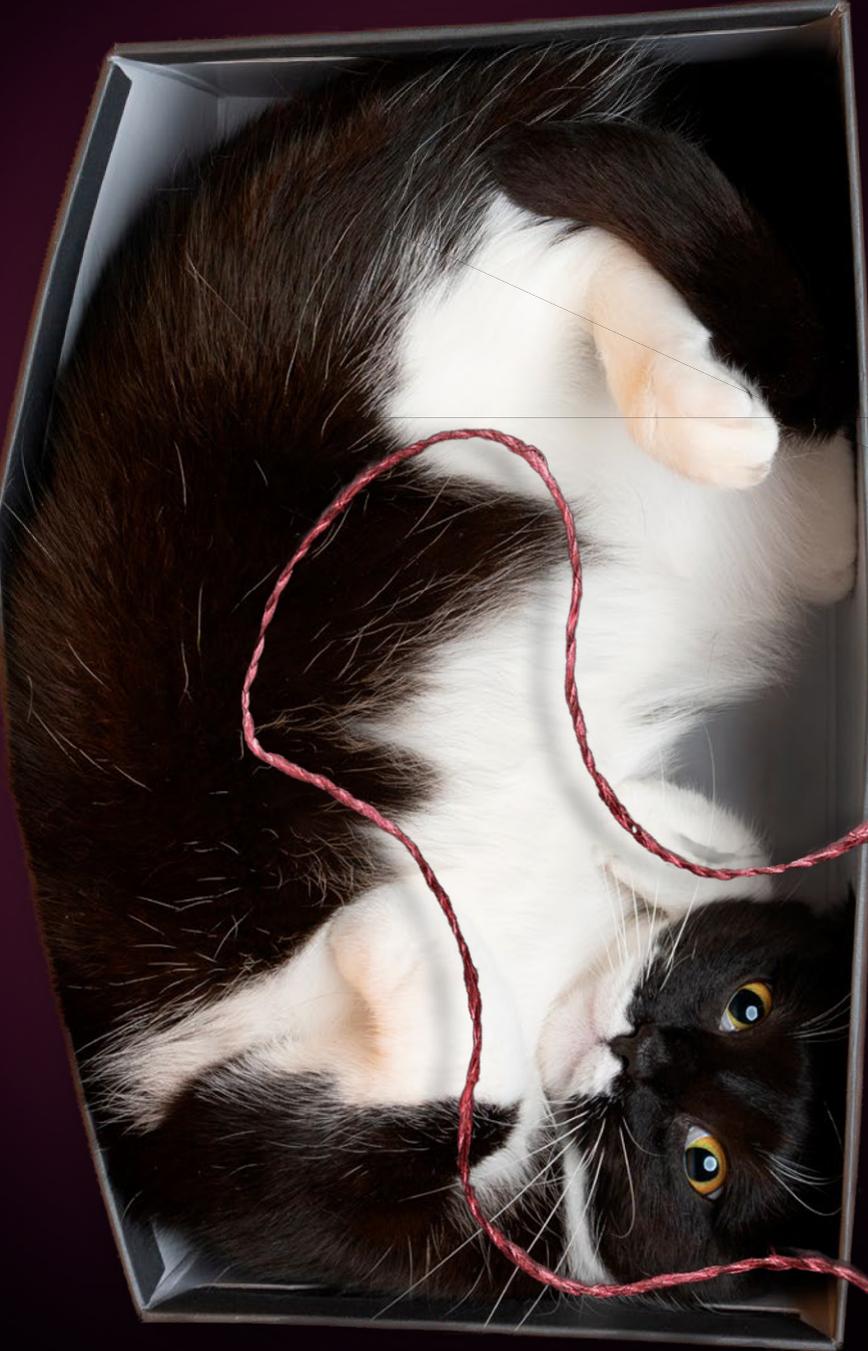
„Ich wollte einfach ein Modell für mich selbst bauen, das genau wie unser Kater Miro aussah. Deshalb war mein ursprüngliches Design seinen Farben und seiner Persönlichkeit nachempfunden. Anstatt mir nur Bilder anzuschauen, habe ich ihn gemessen, was mir sehr dabei geholfen hat, die Proportionen richtig hinzubekommen. Ich habe gründlich recherchiert und Bilder von Katzen aus dem Internet benutzt, damit die Formen und Proportionen auch wirklich stimmen. Da ich kaum Erfahrung mit dem Bauen organischer Formen hatte, fiel mir das gar nicht so leicht! Die größte Herausforderung war der Kopf. Es war ziemlich schwierig, ein schönes Gesicht zu formen, das dennoch realistisch aussah. Deshalb habe ich lange herumexperimentiert, bis etwas Brauchbares dabei herausgekommen ist. Dann habe ich mein Design überarbeitet und beschlossen, es auf der LEGO Ideas Website zu posten, weil ich es für eine tolle Produktidee hielt. Zuerst war es gar nicht mein Ziel, 10.000 Unterstützer zu finden. Eigentlich hatte ich nur so zum Spaß mitgemacht. Doch dann fand das Projekt in den ersten Wochen jede Menge Zuspruch. Als es die Marke von 7.500 Stimmen erreichte, produzierte ich ein kleines Werbevideo für mein Modell, das in den sozialen Medien viral ging, wirklich neues Interesse für das Projekt weckte und half, 10.000 Stimmen zu erreichen. Das ist einfach verrückt und absolut fantastisch. Ehrlich gesagt kann ich es noch immer nicht fassen, dass daraus letztendlich ein Produkt wurde. Ich möchte mich bei allen bedanken, die das Set unterstützt haben!“





*Damiens Originalbeitrag,
der seinem Kater Miro nachempfunden war*





UNSERE FABELHAFTEN FELLKNÄUEL

Du kannst deiner Hauskatze (*Felis catus*) einen noch so einfallsreichen Namen wie Pfötchen, Schnurri oder Bob geben, wahrscheinlich wird sie dir dennoch nur verächtlich die kalte Schulter zeigen. Außer sie kann sich selbst (und dich) davon überzeugen, dass es ganz allein *ihre* Idee war, die Nähe eines Menschen zu suchen und eine Wohnung mit ihm zu teilen. Warum fühlen wir uns trotzdem zu Tieren hingezogen, die uns (anders als Hunde, die auf jedes Wort ihres Besitzers hören) wie Lakaien behandeln und uns sofort verlassen würden, wenn ihnen der Nachbar köstlicheres Futter vorsetzen würde?

Es stimmt schon, Hauskatzen wurde immer wieder nachgesagt, arrogante kleine Besserwisser zu sein. Und nicht wenige glaubten (fälschlicherweise), dass sie verhext und Geschöpfe dunkler Magie seien. Doch seit der erfolgreichen Domestizierung der Katze durch den Menschen vor einigen Jahrtausenden haben beide Spezies in vielerlei Hinsicht voneinander profitiert. Tut uns leid, liebe Katzen.

VON GOTTHEITEN ZU HAUSTIEREN

Vor 12.000 Jahren wurden Katzen im alten Ägypten bereits als heilige Tiere und Gottheiten verehrt. Dann begannen sie, sich allmählich in die Siedlungen der Menschen einzuschmeicheln, als vor etwa 9.000 Jahren erste Gemeinschaften im heutigen Nahen Osten sesshaft wurden und Landwirtschaft trieben. Lager voll Getreide und anderer Lebensmittel zogen viele Nager an. Deshalb lohnte es sich für Wildkatzen, sich ins Territorium der Menschen vorzuwagen, um sich dort an den

vielen unterschiedlichen Schädlingen zu laben. Da diese Wildkatzen im Vergleich zu den großen Raubkatzen in der Wildnis ein deutlich kleineres Revier beanspruchten, galten sie nicht als Nahrungskonkurrenten. Landwirtschaft treibende Gemeinschaften haben bestimmt erkannt, wie vorteilhaft es war, diese kleinen „Kammerjäger“ in der Nähe zu haben. Und wahrscheinlich haben Katzen gelegentlich auch Essensreste der Menschen abgestaubt.



SIE SIND SO NIEDLICH (WENN SIE SCHLAFEN)

Heute können wir uns kaum noch ein Leben ohne Katzen vorstellen, obwohl sich manche Stubentiger offensichtlich immer noch für etwas Besseres halten. Manche von ihnen schlafen bis zu 18 Stunden am Tag, und dennoch empfinden wir unsere geliebten Mitbewohner als warm, kuschelig, unberechenbar, grazil, tapsig und unwiderstehlich lustig. Wissenschaftler erforschen, wie Katzen miteinander kommunizieren. Sie haben herausgefunden, dass Katzen eine einzigartige Sprache des Miauens und Schnurrens entwickelt haben, um mit Menschen zu „sprechen“. Diese Sprache unterscheidet sich deutlich von den Lauten für ihre Kommunikation mit Artgenossen. Wie jeder

bestätigen wird, der schon mal eine schnurrende Katze auf seinem Bauch liegen hatte, können der besänftigende Klang und die sanften Vibrationen wahre Wunder bewirken und unsere Nerven nach einem langen Tag wirklich beruhigen. Du hast keine Katze? Glücklicherweise wurde das Internet ja nur deshalb erfunden, damit wir uns Katzenvideos ansehen können (oder etwa nicht?). Jüngsten Studien zufolge reicht es schon, jeden Tag nur einige Minuten lang online Katzenvideos zu schauen, um Energie zu tanken, Stress abzubauen und positiver gestimmt zu sein. Kein Wunder, dass Katzen so unwiderstehlich sind!





MAJESTÄTISCH

Schwarz-weiße Katzen findet man überall auf der Welt. Sie gehören keiner bestimmten Rasse an. Sie haben rein zufällig ein zweifarbig gemustertes Fell, das an einen Smoking erinnert. Darin sehen sie wirklich sehr vornehm aus. Genau wie ein eleganter kleiner Butler werden sie dir gelegentlich voller Stolz eine kleine „Aufmerksamkeit“ hinterlassen, wenn du am wenigsten damit rechnest. Die Farbe des Fells mag vielleicht kein hundertprozentiger Hinweis auf die Persönlichkeit der Katze sein (diesbezüglich ist üblicherweise ihre Rasse aussagekräftiger), doch schwarz-weiße Katzen sind häufig sehr freundliche und gesellige Mitbewohner der Menschen. Außerdem sind sie neugierig, sehr verspielt und kontaktfreudig.

Deine neue LEGO® Katze ist garantiert stubenrein und sitzt gern dort, wo du sie platzierst. Wenn du ein quadratisches Plätzchen für sie findest, wird sie überglücklich sein. Du könntest aber auch die Box behalten und einen besonders authentischen Schaukasten für sie gestalten.



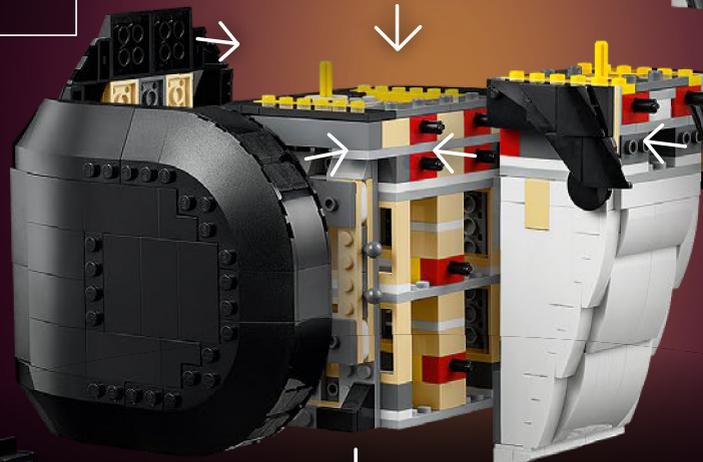
ANMERKUNGEN DES LEGO® DESIGNTAMS

„Damien ist es toll gelungen, diese klassische Katzenpose einzufangen, die sich ganz unterschiedlich interpretieren lässt. Will sie uns sagen, dass sie geduldig auf ihr Abendessen wartet, oder richtet sie mal wieder still und heimlich über uns Menschen? Damians Originalmodell basierte ursprünglich auf einem Mix aus Siam- und Birma-Katze und wurde erst später in eine schwarz-weiße Version umgearbeitet. Beide Versionen haben es uns wirklich angetan. Aber letztendlich haben wir uns dafür entschieden, mit dieser Farbkombination weiterzumachen, an der die beliebte Familienkatze sofort zu erkennen ist.“

„Wir haben das endgültige Modell so konzipiert, dass es in Segmenten gebaut wird. So werden das Bauerlebnis und die Montage zu einem faszinierenden und ganz intuitiven Prozess. Wir haben verschiedene neue Elemente entwickelt, unter anderem auch ein 45-Grad-Bogenelement, um die Form der Katze authentisch nachzubilden. Je nach Stimmung deiner LEGO® Katze kannst du ihr Design und ihre Pose anpassen, um ihr einen neuen Ausdruck zu verleihen. Die Augen sind wichtige grafische Elemente. Du kannst deiner Katze gelbe oder blaue Augen verpassen. Wählst du ein gelbes und ein blaues Auge für dein Modell, stellst du eine Katze mit der häufig zu findenden Iris-Heterochromie dar. Du kannst die Augen auch drehen, um die Katze gelassen oder überrascht dreinblicken zu lassen. Man kann die Katze mit offenem oder geschlossenem Maul bauen, die Ohren, Vorderpfoten und das Schwanzende abwinkeln und den Kopf von einer Seite zur anderen drehen. Das klingt dann zufällig so, als würde deine Katze schnurren!“

*Chris McVeigh, LEGO® Ideas Senior Designer,
und Nathan Davis, Grafikdesigner*







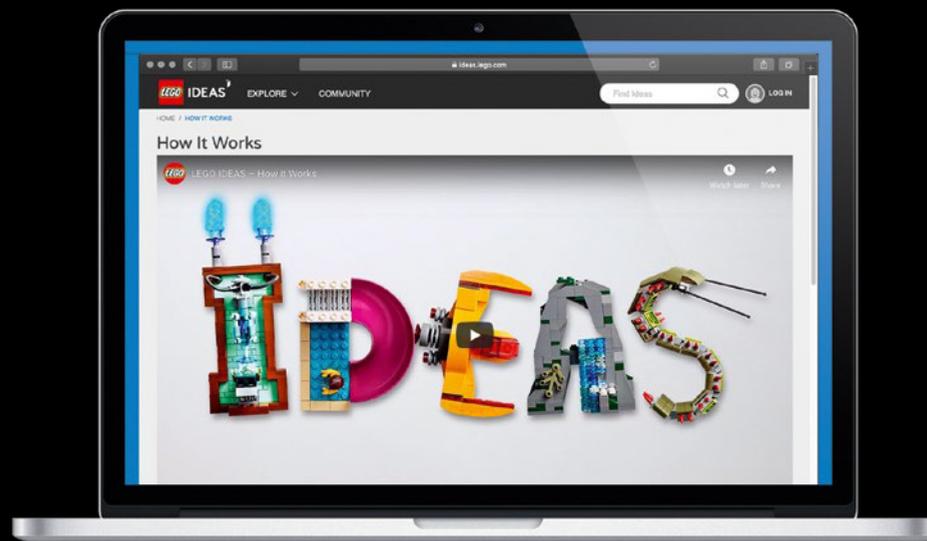
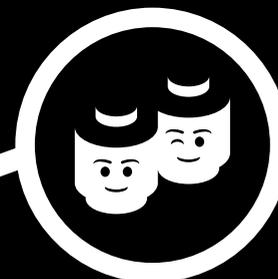
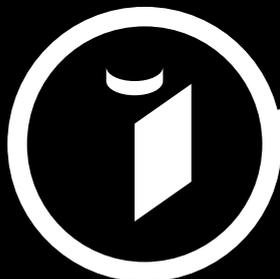
IDEAS

SHARE YOUR IDEA
TEILE DEINE IDEE
PARTAGEZ VOTRE IDÉE
CONDIVIDI LA TUA IDEA
COMPARTÉ TU IDEA
PARTILHA A TUA IDEIA
分享创意
PODZIEL SIĘ POMYSŁEM

SDÍLEJTE SVÉ NÁPADY
ZDIEĽAJTE SVOJE NÁPADY
OSZD MEG AZ ÖTLETED!
ÎMPĂRȚĂȘEȘTE IDEEA TA
СПОДЕЛЕНЕ ИДЕИТЕ СИ
PARĂDI SAVU IDEJU
JAGA OMA IDEED
PASIDALINK SAVO IDÉJA

GATHER SUPPORT
HOL DIR UNTERSTÜTZUNG
RECUEILLES DES VOTES
CHIEDI DI ESSERE SUPPORTATO
CONSIGUE APOYOS
OBTÉM APOIO
争取支持
ZDOBĄDŹ GŁOSY

ZÍŠKEJTE PODPORU
ZÍŠKAJTE PODPORU
SZEREZZ TÁMOGATÁST!
CERE SPRIJIN
ПОЛУЧЕТЕ ПОДКРЕПА
IEGŪSTI ATBALSTU
KOGU TOETUST
RINK PALAIKYMĄ

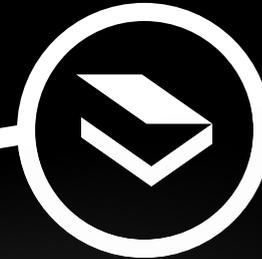


LEGO® REVIEW
LEGO® PRŮFUNG
EXAMEN PAR LEGO®
REVIEW LEGO®
REVISIÓN DE LEGO®
ΑΒΑΛΙΑÇΑO LEGO®
乐高®审核
OCENA LEGO®

OUZENÍ DESIGNÉRY LEGO®
POSÚDENÉ DIZAJNÉRMÍ LEGO®
LEGO® VÉLEMÉNYEZÉS
VERIFICARE LEGO®
ΠΡΕΓΛΕΔ ΗΑ LEGO®
LEGO® RECENZIIA
LEGO® ARVUSTUS
LEGO® APŽVALGA

NEW LEGO® PRODUCT
NEUES LEGO® PRODUKT
NOUVEAU PRODUIT LEGO®
NUOVO PRODOTTO LEGO®
NUEVO PRODUCTO LEGO®
NOVO PRODUTO LEGO®
全新乐高®产品
NOWY PRODUKT LEGO®

NOVÁ STAVEBNICE LEGO®
NOVÁ STAVEBNICA LEGO®
ÚJ LEGO® TERMÉK
PRODUS LEGO® NOU
НОВ ПРОДУКТ LEGO®
JAUNS LEGO® PRODUKTS
UUS LEGO® TOODE
NAUJAS LEGO® PRODUKTAS



ideas.LEGO.com





LEGO and the LEGO logo are trademarks of the LEGO Group. ©2024 The LEGO Group.